

Olympische Neuigkeiten von VW

Beitrag von „Sittingbull“ vom 10. August 2008 um 15:18

Peking, 9. August 2008 – Am ersten Wettkampftag der 29. Olympischen Spiele eröffnete der Vorstandsvorsitzende des Volkswagen Konzerns, Prof. Dr. Martin Winterkorn, heute Abend den Volkswagen Pavillon auf dem Olympiagelände. Zu den Gästen zählten neben hochrangigen Vertretern des Wolfsburger Konzerns auch Mitglieder des Beijing Organisationskomitees (BOCOG), renommierte Größen aus Politik und Sport sowie zahlreiche internationale Journalisten. Als exklusiver Automobilpartner und nationaler Hauptsponsor präsentiert sich der Volkswagen Konzern mit den Marken Audi, Skoda und Volkswagen während der Olympischen Spiele auf dem 2000 Quadratmeter großen Showcase.

„Unser Engagement für die 29. Olympischen Sommerspiele ist viel mehr als reine Sportförderung. Wir verstehen das auch als echte Investition in die Zukunft Chinas und seiner Gesellschaft.“ sagte Winterkorn auf der Eröffnungsveranstaltung. „Bereits seit 25 Jahren schreiben wir hier im Land gemeinsam mit unseren Partnern Automobilgeschichte.“ 5000 Fahrzeuge mit Emissionsstandard EU IV wurden dem BOCOG zur logistischen Unterstützung der Athleten, der Medien und der Olympiagäste bereitgestellt. Darüber hinaus stellt Volkswagen dem Presse-Zentrum des BOCOG in Peking eine „Green Fleet“ aus besonders verbrauchs- und schadstoffarmen Fahrzeugen zur Verfügung.

Entsprechend dem Volkswagen Konzern Claim „Driving Ideas“ wird in dem transparenten Pavillon die Vision von zukünftiger und nachhaltiger Mobilität visualisiert. Die Konzeption beinhaltet drei Themenblöcke: das Automobil, die Olympische Spiele und das Gastgeberland China. Bei der Eröffnung sahen die Gäste je zwei Modelle der Marken Volkswagen, Audi und Skoda und erlebten eine eindrucksvolle Show vor der integrierten 6 Meter hohen und 70 Meter langen LED Leinwand. Zu der feierlichen Eröffnung kamen neben hochrangigen Volkswagen Vertretern auch ehemalige Olympiasieger wie Henry Maske, Michael Groß und Willi Holdorf sowie die mehrfachen Weltmeister Franziska van Almsick und Sven Ottke.